

Sarganserländer

südostschweiz

GROSSAUFLAGE 21'676 EXPL.

Unabhängige Zeitung für das Sarganserland sarganserlaender.ch | Dienstag, 19. April 2022 | Nr. 74 | 150. Jahrgang | AZ 8887 Mels | CHF 2.60

D
A
S
W Ä R E
FAST INS AUGE
GEGANGEN?

OPTIK BERNARDI
Sargans 081 710 03 03 optik-bernardi.ch

ECO HOF
KUPFER SPECIAL
JETZT PROFITIEREN!

VERKAUFEN SIE UNS IHR SAUBERES SAMMELKUPFER FÜR CHF 7.00* PRO KILO!
WWW.KAEPELI.CH

*Preis passt sich dem aktuellen Tageskurs an. Grossmengen auf Anfrage.

081 723 41 41
coiffure hausi
HAIRSTYLING FOR YOU
SARGANS - WWW.COIFFUREHAUSI.CH

Viel Platz

Riesig: Das flächenmässig grösste Wohngebäude von Mels, die frühere Stoffel-Spinnerei, kann bezogen werden.

SEITE 3

Nah dran

Nach dem Aus im Play-off-Halbfinal ist es Zeit, um beim HC Davos Bilanz zu ziehen.

SEITEN 24 UND 25

Neue Angriffe

Ost-Offensive: Russland hat nach Angaben des ukrainischen Generalstabs mit der Offensive im Osten des Landes begonnen. SEITE 15

Bilder Keystone, Pressedienst

Wetter heute
Sarganserland



4°/17°
Seite 12

Inhalt		
Gemeinden	2	Boulevard 14
Sarganserland	3	Nachrichten 15
Region	10	Leben 20
TV-Programm	11	Sport 23

Redaktion: Zeughausstrasse 50 | Postfach | 8887 Mels | T 081 725 32 00 | F 081 725 32 30 | Mail: redaktion@sarganserlaender.ch
Abonnemente: T 081 725 32 32 | F 081 725 32 30 | Mail: abonnemente@sarganserlaender.ch
Inserate: Media-service | Zeughausstrasse 50 | 8887 Mels | T 081 725 32 65 | Mail: mediaservice@sarganserlaender.ch



Die Nati erneut in Bad Ragaz

Die Schweizer Fussballnationalmannschaft wird im Mai erneut einen Zusammenzug in Bad Ragaz durchführen. Im Anschluss an das Trainingslager stehen vier Spiele im Rahmen der Nations League auf dem Programm.

von **Reto Vincenz**

Das Sarganserland darf im kommenden Monat erneut für einige Tage die Schweizer Fussballnationalmannschaft beherbergen. Wie Marco R. Zanolari, General Manager Grand Hotels, gegenüber dem «Sarganserländer» bestätigte, gastiert die Mannschaft von Murat Yakin vom 26. bis 31. Mai in Bad Ragaz. Entsprechend gross ist die Freude: «Es ist einfach genial, dass wir die Schweizer Nationalmannschaft auch unter dem neuen Trainer wieder bei uns begrüßen dürfen, das macht uns sehr stolz», so Zanolari. Und weiter: «Wie der Er-

folg an der EM im letzten Jahr gezeigt hat, scheinen die Bedingungen im Sarganserland perfekt zu passen.»

Die Nati bereitet sich während dieser Zeit auf vier Partien der Nations League vor, welche in den ersten beiden Juni-Wochen gespielt werden. Dafür reist das Team nach Tschechien (2. Juni) und Portugal (5. Juni) und empfängt anschliessend in Genf Spanien (9. Juni) und Portugal (12. Juni). Die restlichen beiden Nations-League-Spiele finden im Herbst statt, das Heimspiel gegen Tschechien am 27. September in St. Gallen. Hauptziel der Nati in diesem Jahr ist die WM in Katar, die am 21. November beginnt. Wo sie sich auf dieses Turnier vorberei-

ten wird, ist noch nicht bekannt. Vielleicht erneut im Sarganserland?

Ein gutes Pflaster

Denn wie Zanolari sagt: Bad Ragaz hat sich im vergangenen Jahr als idealer Ort für Zusammenzüge der Schweizer Nati erwiesen. Konkret bereitet sich das Team im Mai 2021, damals noch unter Vladimir Petkovic, im Kurort auf die EM vor. Der Ausgang ist bekannt: Die Schweizer spielten das Turnier ihres Lebens, besiegten im Achtelfinale sensationell Frankreich und schieden danach gegen Spanien erst im Elfmeterschiessen aus. Zu reden gab dabei aber auch der feudale Fuhrpark aus Ferraris, Lamborghinis oder Porsches,

mit dem ein grosser Teil der Stars vor dem «Quellenhof» aufkreuzte.

Offen ist, wie nah die Fans diesmal der Nati in Bad Ragaz kommen dürfen. 2021 fand der Zusammenzug wegen Corona praktisch unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Mittlerweile hat sich die Pandemiesituation entspannt. Auch geniesst die Nations League nicht den gleich hohen Stellenwert wie eine EM- oder WM-Endrunde. Spieler und Staff dürften deshalb etwas lockerer im Kurort unterwegs sein. Sehr gut möglich also, dass der eine oder andere junge Fan rund um den Sportplatz Ri-Au diesmal wieder ein Selfie oder Autogramm von Sommer, Akanji, Embolo und Co. ergattern kann.

ANZEIGE

Präsenz- oder Onlineschulung

ComputerSchule Sargans
081 720 02 50
schule@tima.ch

OMAXUM
GEMEINSAM FÜR EIN NACHHALTIGES ZUHAUSE
Gebäudetechnik & Gebäudehüllen aus einer Hand – energieeffiziente Lösungen rund um das Thema erneuerbar Bauen und Sanieren!

OMAXUM
Ragazerstrasse 25
7320 Sargans
T 081 515 44 15
info@omaxum.ch
www.omaxum.ch

von Hans Bärtsch

Die Zahlen sind unverändert imposant, wenn es um das Stoffel-Areal geht, das seit Jahren in Etappen in Wohnraum umgenutzt wird. In diesen Wochen nähern sich die Arbeiten in der Spinnerei – dem grössten Gebäudeteil der Textilfabrik von damals – dem Ende. Es ist dies das vom Dorf aus gesehen markanteste Gebäude.

Platz für total 330 Fahrzeuge

Die Dimensionen sind enorm. Nach der Umnutzung sind 60 Wohneinheiten entstanden, von denen praktisch keine der anderen gleicht. «60 Wohnungen, 30 verschiedene Wohnungstypen», bringt es David Trümpler, Geschäftsführer der Alte Textilfabrik Stoffel AG, auf den Punkt. Insgesamt bietet die Spinnerei 10 000 Quadratmeter Wohnfläche. «Es ist damit das mit Abstand grösste Wohngebäude in Mels», so Trümpler. Eindrücklich ist alleine schon die am Gebäude angehängte Tiefgarage, die auf zwei Stockwerken insgesamt 150 Parkplätze bietet. Summa summarum werden auf dem Stoffel-Areal inklusive der Tiefgarage im sogenannten Weberei-Gebäude 330 Fahrzeuge unterirdisch parkiert werden können.

Mit dem bisherigen Verkauf der Wohnungen ist Trümpler zufrieden, ist die Weberei inzwischen doch praktisch vollständig verkauft. Und in der Spinnerei steht der Anteil an verkauften Lofts bei rund 70 Prozent. Obwohl bereits die kleinsten Wohneinheiten (ab rund 100 Quadratmetern) einigen Platz bieten, seien vor allem die grossen Wohnungen zuerst verkauft worden. Einzelne Interessenten hätten zwei nebeneinanderliegende Lofts erstanden und diese dann zusammenfügen lassen. Ganz nach der Devise: wenn schon eine Loftwohnung, dann eine richtig grosszügige. Den Kopf schlägt man jedenfalls in keiner einzi-



10 000 Quadratmeter Wohnfläche: Die frühere Stoffel-Spinnerei (grosses Gebäude in der Bildmitte) ist fast fertig umgenutzt – die ersten Wohnungen sind bezugsbereit.

Bilder/SLGview Jaromir Kreiliger und Hans Bärtsch

Grösstes Wohngebäude von Mels bezogen

Mit der ehemaligen Spinnerei auf dem Stoffel-Areal ob Mels steht Etappe 3 vor der Vollendung. Mit rund 10 000 Quadratmetern ist es das flächenmässig grösste Wohngebäude in der Gemeinde Mels.

gen Wohnung an – die Raumhöhen variieren von 3.40 bis 5.40 Meter.

Färberei als vierte Etappe

Parallel zur Spinnerei kann in den nächsten Wochen auch der Innenhof seiner Bestimmung übergeben werden. Dieser präsentiert sich schon jetzt sehr einladend. Danach gibt es mehr oder weniger nur noch eine Baustelle: die der Spinnerei vorgelagerte Färberei. Dort ist es ebenfalls zu einem Rutsch von Wohnungsverkäufen gekommen, wie Trümpler im Rahmen

einer Begehung ausführt. Auch jene Wohneinheiten sind grosszügig dimensioniert – im Gegensatz zu Weberei, Spinnerei usw. mehrgeschossig. Diese Bauetappe 4 soll im Bereich zweites, drittes Quartal 2023 abgeschlossen sein.

Ein allerletzter Schritt wird dann die ehemalige Direktionsvilla sein, für welche noch eine Käuferschaft gesucht wird. Alles in allem rechnet Trümpler mit Investitionen von 160 Millionen Franken in Uptown Mels, nachdem man ursprünglich von gut 100 Millio-

nen ausging. Noch nicht spruchreif ist die Realisierung einer Bar beziehungsweise eines Restaurants. Trümpler verweist auf die Schwierigkeiten der Gastrobranche während der Coronapandemie, weshalb die Pächtersuche für dieses im ehemaligen Kraftwerk geplante Projekt sistiert worden sei. Dafür wird das Kraftwerk Teil der Kunstausstellung «Lichtblicke». Im Rahmen dieser Ausstellung soll vom 23. April bis zum 29. Mai zumindest ein temporäres Lokal entstehen und zum Verweilen in Uptown Mels einladen.



Verschiedene Wohnungstypen: So präsentiert sich eine Musterwohnung in der ehemaligen Spinnerei (oben links und rechts). Der Innenhof zwischen Spinnerei und Weberei (unten links) steht Bewohnerinnen und Passanten auch bald vollumfänglich zur Verfügung – und die Umgebung inklusive prächtiger Aussicht nimmt immer mehr Formen an.

Die Fags lädt zur HV ein und blickt ein Jahr zurück

Der reich bebilderte Jahresbericht 2021 der Fags ist erschienen. Die Fags darf auf ein aktives Jahr zurückblicken.

Sarganserland.– Auch das Jahr 2021 der Fags (Frauen-Arbeitsgemeinschaft Sarganserland) war von Covid-19 und den Schutzmassnahmen geprägt, wie es in einer Medienmitteilung zum eben erschienenen Jahresbericht der Gemeinschaft heisst. Bis in den Sommer gab es kein Café Trotzdem, kein Onko-Café und auch der Schreibservice blieb geschlossen. Auch gab es keine Dienste von Idem in den Altersheimen, keine Mitgliederversammlung im Mai und keinen Comedy-Abend. Es wurde umgeplant und verschoben. Der Vorstand traf sich via Zoom.

Ein wenig Normalität

Schliesslich besserte sich die Lage aber. Alle für das Jahr 2021 geplanten Anlässe konnten ab Juni mit etwas «Verspätung» durchgeführt werden. Der achte Prix Fags 2021 ging an Agnes Schumacher aus Wangs. Am 15. Juni durfte zum ersten Café Trotzdem draussen im Garten eingeladen werden und im gleichen Monat ging die Fags auf Badragartz-Führung. Der Schreibservice bei der Caritas wurde im Mai wiedereröffnet.

Die Fags sammelte dank grosszügiger Unterstützer 138 Päckchen für Menschen in Not. Der Elternvortrag von Caroline Märki zum Thema «Selbstwertgefühl von Kindern stärken» sprach über 50 Eltern an. Viel Engagement, Leidenschaft und Zeit flossen 2021 zudem ins neue grosse Werk der Fags: Der Bildband «Sarganserland 2 – Rezepte, Leute, Landschaft» entstand Schritt für Schritt und wurde am 8. April feierlich aus der Taufe gehoben.

Auch das weitere Programm für das laufende Jahr verspricht viel Abwechslung: Am Comedy-Abend vom 24. April darf gelacht werden, zu Johanna Spyri führt im August der Ausflug und vor Weihnachten sammelt die Fags wieder für karitative Zwecke.

Die Hauptversammlung der Fags findet derweil am Sonntag, 1. Mai, im Museumbüchel in Walenstadt statt. Türöffnung ist um 13.30 Uhr, die HV beginnt um 14 Uhr. Eine Anmeldung ist notwendig (unter www.fags.ch oder 079 430 45 17). (pd)

ANZEIGE

grösstes
ROLF BENZ
Studio der
Ostschweiz

delta
MÖBEL KÜCHEN HAUSHALT
delta-moebel.ch, Tel. +41 (0)81 772 22 11